

SOMMERFEST 2002

Neben den internationalen Bühnen in Japan – Korea fand wie jedes Jahr ein nationaler Fußballbewerb des WINGnet Graz statt. Das sportliche Kräftenessen zwischen den einzelnen Mannschaften der Assistenten der Wirtschaftsinstitute, Regionalverband Steiermark und 2 Teams von WINGnet Graz fand am 14. Juni 2002 in den Infeld-Gründen statt.

Zum Beginn um 15:00 Uhr stellte sich völlig unerwartet ein kleiner Regenschauer ein, der das erste Gruppenspiel in eine regelrechte Rutschpartie verwandelte. Diese schwierigen Bedingungen nutzten die Assistenten unter der Führung von Stefan Grünwald und verwandelten den Auftakt in einen Sieg gegen WINGnet I Graz mit Teamkapitän Peter Tautscher.

Das Favoritensterben sollte somit auch bei diesem Turnier eine Fortsetzung finden.

In den folgenden Matches, in welchen jeder gegen jeden spielte, konnte sich das Team der Assistenten mit 7 Punkten

durchsetzen, gefolgt von WINGnet I mit 4 Punkten, dem Regionalverband Steiermark mit 2 Punkten sowie WINGnet II mit ebenfalls 2 Punkten, das aber wegen der schlechteren Tordifferenz als Letzter gereiht wurde.

In den letzten 2 Partien wurde WINGnet II von den Wiener Kollegen verstärkt. Die eingesetzten Edeljoker konnten allerdings das Ruder auch nicht mehr herumreißen und so fand sich WINGnet II im kleinen Finale wieder. Das Spiel um Platz 1 fand unter den Mannschaften von WINGnet I und der Assistenten-Gruppe statt. Das heißumkämpfte Finale konnten die Assistenten im Elfmeterschießen für sich entscheiden.

Doch die alles entscheidende Frage sollte im letzten Spiel fallen: Wer bekommt den Wanderpokal in Form eines Gartenzwerges für den letzten Platz? Der Regionalverband unter Erich Hartlieb spielte gegen WINGnet II unter Christian Timmerer. Nach einem knappen und äußerst glücklichen 1:0-Sieg war es klar, der Gartenzweig verbleibt bei der Stu-

dentengruppe in Graz. (Abb.1.)

Die Wette, die zwischen dem Regionalverband und WINGnet Graz abgeschlossen worden ist, kam zu einer salomonischen Lösung. Aufgrund der Reihung im endgültigen Ergebnis, die Assistenten an 1. Stelle, WINGnet I an 2. Stelle, der Regionalverband an 3. Stelle und als Letzte WINGnet II, konnte kein Sieger in dieser Wette ermittelt werden. Also wird WINGnet im nächsten Jahr die halbe Anzahl der Berichte für den Regionalverband schreiben und im Gegenzug wird ein Fachseminar für uns von Erich Hartlieb veranstaltet.

Zum abendlichen Beisammensein konnten wir noch zahlreiche WING-Mitglieder begrüßen. Bei Bier, Grillkotelettes und einer Analyse über das Fußballturnier fand der Abend einen gemütlichen Ausklang. Wir freuen uns bereits auf das Sommerfest im nächsten Jahr, um den Gartenzweig endlich einmal den Assistenten oder dem Regionalverband weitergeben zu können.

Christian Timmerer



Abb.1: Die „glücklichen Gewinner“ der Gartenzwerge